

HS Timber Group

Umweltschutzrichtlinie

Version Februar 2025

Unser wirtschaftlicher Erfolg hängt von unserer Versorgungsgrundlage, einem nachhaltig bewirtschafteten Wald und einer intakten Umwelt ab. Die Nutzung von Holz ist entscheidend, um die Herausforderungen des Klimawandels zu bewältigen. Holz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ist eines der nachhaltigsten verfügbaren Materialien (siehe Holzbeschaffungsrichtlinie der HS Timber Group).

Wir bekennen uns zu Gesundheit, Sicherheit und Umweltschutz, indem wir einen sicheren Arbeitsplatz bieten und sicherstellen, dass Führungskräfte und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gut ausgebildet, kompetent und sich der Auswirkungen ihres Handelns auf die Umwelt bewusst sind.

Bei neuen Investitionen priorisieren wir State-of-the-Art Technologie, die hohen Umweltstandards entspricht und aktiv zur Erreichung unserer Klimaziele beiträgt.

Wir bekennen uns daher zu:

- + Der Förderung einer Unternehmenskultur, in der der verantwortungsvolle Umgang mit unseren Ressourcen und ein effektives Umweltmanagement ein integraler Bestandteil unserer wirtschaftlichen Aktivitäten sind, um Innovation und Erfolg zu unterstützen.
- + Der vollständigen Einhaltung nationaler und/oder internationaler Umweltschutzanforderungen mit dem Ziel, diese zu übertreffen und so ein höheres Maß an Umweltschutz zu erreichen.



HS TIMBER GROUP

- + Der Reduktion der Treibhausgasemissionen um 50 % bis 2030¹ durch kontinuierlichen Ersatz fossiler Energiequellen durch erneuerbare Energien.
- + Der kontinuierlichen Bewertung der Reduzierung der Treibhausgasemissionen entlang unserer Wertschöpfungskette.
- + Der stetigen Verbesserung der Energieeffizienz durch Ersatz von Maschinen, Ersatz des Fuhrparks, Gebäudemanagement und Verbesserung der Kapazitätsauslastung.
- + Der Verbesserung der Ressourceneffizienz, insbesondere für unsere Hauptressourcen.
- + Der Minimierung des Abfallaufkommens unserer Betriebe, Maximierung der Wiederverwendung und Verwertung von Abfällen, insbesondere von Asche, und der Sicherstellung der umweltfreundlichsten Behandlung und Entsorgung jedes Abfalltyps.
- + Dem Ziel bis 2030 ausschließlich Holz aus zertifizierten Wäldern zu beziehen und uns aktiv an der Wiederaufforstung zu beteiligen, um die Nachhaltigkeit unseres Holzes und den Schutz der Biodiversität zu gewährleisten.
- + Einem Dialog mit Interessengruppen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, um durch kontinuierliche Verbesserungen unsere Umweltziele zu erreichen.

Umsetzung:

Diese Richtlinie gilt für alle Holzverarbeitungs- und Handelsunternehmen der HS Timber Group.

Die Umsetzung dieser Richtlinie ist eine gemeinsame Verantwortung der Werksleitung, die für die Implementierung an den Standorten verantwortlich ist, und des Konzernmanagements, das die Richtlinie regelmäßig überprüft. Dadurch wird die Konsistenz, Angemessenheit und Effektivität der Richtlinie in Bezug auf die Umweltauswirkungen und die mit unseren wirtschaftlichen Aktivitäten verbundenen Risiken entlang der gesamten Lieferkette sichergestellt.

Die Umsetzung wird durch ein Umweltmanagementsystem unterstützt, das an die ISO 14001:2015 angelehnt ist und die wichtigsten Umweltrisiken und Chancen für jedes der Werke berücksichtigt. Wir streben ein einheitliches Umweltmanagementsystem für alle unsere Werke an, das auf Gruppenebene koordiniert wird. Die Entscheidung, eine Zertifizierung nach ISO 14001:2015 durchzuführen, liegt im Ermessen der jeweiligen Werksleitung.

Die öffentliche Berichterstattung über den Stand der Umsetzung und die Zielerreichung wird im jährlichen Nachhaltigkeitsbericht der HS Timber Group bereitgestellt.

Management Board of HS Timber Group

¹ Das Reduktionsziel bezieht sich auf Scope 1 und Scope 2 (Greenhouse Gas Protocol), Basisjahr 2023; für Scope 3 wurde ein Reduktionsziel von 10 % festgelegt.